**Presseinformation**

1. April 2005

# Traditionelles und Neues im „Loisium“

## Matinéen, Musikevents und Weinverkostung

Die Kellererlebniswelt „Loisium“ in Langenlois (Bezirk Krems) wartet im April mit bereits bekannten wie auch mit vollkommen neuen Veranstaltungen auf. Zu den ersteren zählen zum einen die Sonntagsmatinéen, zum anderen die im Vorjahr gestartete Weinverkostungsveranstaltung „kostbares Kamptal“. Erstmals wird dagegen ein Jazz-Tag bzw. -Abend veranstaltet.

Im Rahmen der Sonntagsmatinéen, von denen die erste bereits am 3., die zweite dann am 17. April im Empfangsgebäude des „Loisium“ abgehalten wird, wird Musik von Komponisten wie etwa Mozart, Chopin oder Gershwin geboten. Die im Vorjahr erstmals abgehaltene Verkostungsveranstaltung „kostbares Kamptal“ findet dann vom 24. bis 29. April statt. Dabei können vor Ort 283 Kamptaler Weine verkostet werden. Den Auftakt zu dieser mehrtägigen Veranstaltung bildet der traditionelle „Kamptaler Weinfrühling“ am 23. und 24. April.

Mit dem Event „Jazz im Kubus“ wird heuer im „Loisium“ eine ganz neue Veranstaltungsreihe aus der Taufe gehoben. Diese Reihe startet am 21. April, an dem ab 20 Uhr Ines Reiger im Wein- und Kulturzentrum des Hauses Neuinterpretationen von Klassikern der Jazzmusik sowie Eigenkompositionen zum Besten gibt. In diesem Jahr soll es insgesamt vier Veranstaltungen unter dem Motto „Jazz im Kubus“ geben. „Jazz-Tag“ ist dabei jeweils Donnerstag.

Das „Loisium“ wurde am 20. September 2003 als Wein- und Kellererlebniswelt eröffnet. Das Investitionsvolumen belief sich auf 10 Millionen Euro; ein Drittel davon wurde aus der Regionalförderung des Landes Niederösterreich bzw. aus Fördermitteln der Europäischen Union aufgebracht. Derzeit wird an der Errichtung des sogenannten „Wein & Spa Resort Loisium Hotels“ gearbeitet. Mit dessen Fertigstellung wird im Herbst dieses Jahres gerechnet.

Nähere Informationen: Loisium Kellerwelt, 3550 Langenlois, Loisiumallee 1, Telefon 02734/322 40, e-mail info@loisium.at, www.loisium.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at


E-Mail: presse@noel.gv.at